

Der Hospiz- und Palliativverband Niedersachsen e.V. (HPVN) in Kooperation mit dem DIAKOVERE Uhlhorn Hospiz Hannover lädt ein zur

21. Jahrestagung hauptamtlicher Mitarbeitender stationärer Hospize in Niedersachsen vom 18.-20. März 2020 in die Tagungsstätte Lutherheim, Jägerallee 39, 31832 Springe bei Hannover.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir zu dieser traditionsreichen Veranstaltung einladen, die ein Forum für einen strukturierten Erfahrungsaustausch hauptamtlich in der stationären Hospizarbeit tätiger Profis ist. Das jeweils im Mittelpunkt stehende Thema wird im Vorfeld von Vertretern aus der Praxis erkundet und festgelegt.

Die Tagung wird am 18.03. nachmittags beginnen und am 20.03. mit dem Mittagessen enden.

In diesem Jahr lautet das Thema:

„Müssen neue Hospiz-Mitarbeitende die hospizliche Haltung lernen?“ – Wie das Zusammenwachsen von alten und neuen Mitarbeitenden gelingen kann.

Hintergrund: Die meisten niedersächsischen Hospize haben, u.a. durch die geänderten Rahmenbedingungen, einen ungewohnten Zuwachs an neuen Mitarbeitenden, in der Regel in der direkten Pflege. Wie kann eine gute Integration der Kolleginnen und Kollegen, die für die Hospizarbeit gewonnen werden konnten, in der Praxis gestaltet werden? Was sollten „die Neuen“ mitbringen? Mit welchen Erwartungen sollten „die Alten“ auf sie zugehen?

Diesen und weiterführenden Fragen wollen wir im Rahmen der Tagung nachgehen.

Als Referentin haben wir Frau Ilse-Dore Grahe, Diakonin der Krankenhauseelsorge des DIAKOVERE Friederikenstiftes Hannover und Gestalttherapeutin, gewinnen können.

Die Tagung ist offen für alle Mitarbeitenden niedersächsischer Hospize, in erster Linie jedoch an Mitarbeitende gerichtet, die in der direkten Patient*innenversorgung tätig sind und keine Leitungsverantwortung haben.

Wir bitten darum, die **Kostenbeteiligung von 250 Euro ab dem 1.1.2020** an den **HPVN** zu überweisen.

Konto: Norddeutsche Landesbank,

IBAN DE18 2505 0000 0199 9792 38, BIC NOLADE2HXXX

Wird die Teilnahme weniger als vier Wochen vor dem Veranstaltungsbeginn, also ab dem 19.2.2020 storniert, wird eine Gebühr von **Euro 50,00** einbehalten. Alternativ kann eine Ersatzperson benannt werden. Bei einer Absage von weniger als zehn Tagen vorher, also ab dem 9.3.2020, oder bei Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr nicht erstattet.

Wir erbitten verbindliche Anmeldungen bis zum 1.12.2019.

Anmeldebestätigungen werden nicht versandt, wer bis zum 15.12.2019 keine Absage erhält, gilt als angemeldet.

Es erfolgt keine gesonderte Rechnungsstellung, diese Einladung gilt als solche!

Wir freuen uns sehr auf einen für alle Teilnehmenden bereichernden Austausch!

Anmeldungen (gerne per Mail) und Fragen bitte an:

DIAKOVERE Uhlhorn Hospiz
z. Hd. Matthias Peterek
Marienstraße 72-90
30171 Hannover

Telefon: 0511 / 289 4545 oder 0177-8661495

E-Mail: matthias.peterek@diakovere.de